

## Dank

- Für die Bewahrung im Krieg und den Mut der Menschen, die trotz Schwierigkeiten im Land bleiben
- Für finanzielle Unterstützung
- Für die gute Beziehung zum Sozialamt in Cahul

## Bitten

- Für den Einsatz im Frühling, dass wir tatkräftig beim Bau mithelfen können
- Für das Team, welches durch Gottes Hilfe geformt werden soll, um das Altersheim in Zukunft zu leiten
- Um Schutz, Gesundheit und Mut für das Team vor Ort

## Kontakt

Schweiz  
Pfimi Buchs  
z.H. Ursula Schweizer  
Kappelistr. 31  
9470 Buchs  
+4179 366 05 87 (Ursula Schweizer)  
Email: [info@moldovabridge.com](mailto:info@moldovabridge.com)  
[www.moldovabridge.com](http://www.moldovabridge.com)

Moldawien  
Postadresse:  
Vasile Dinca  
Strada Stefan cel mare 5b  
Cahul  
Rep. Moldova  
Tel: 00373 681 98 080  
Email: [divacahul@yahoo.com](mailto:divacahul@yahoo.com)

## Bankverbindung

Verein Moldovabridge  
Kappelistrasse 31  
9470 Buchs  
Zahlungszweck: siehe rechts  
St. Galler Kantonalbank  
Konto: 90-219-8  
BC-Nr.: 78113  
IBAN: CH5400781623619842000



## Unterstützungsmöglichkeiten

Mit ihrer Unterstützung ermöglichen sie uns die Hilfe in Moldawien in folgenden Gebieten. **Wenn Sie ein bestimmtes Projekt unterstützen möchten, geben Sie und bitte einen Vermerk an. Ohne Vermerk gehen die Spenden zu Moldova-Bridge Allgemein.**

### 1. Moldova-Bridge allgemein

Wir setzen das gespendete Geld dort ein, wo es am dringendsten gebraucht wird.

### 2. Kantine im Zentrum

Pro Person werden pro Monat 66 Euro gebraucht. Wer gerne eine Patenschaft übernehmen will, melde sich bitte bei uns.

### 3. Bauprojekt

Der Innenausbau ist in vollem Gange. Leider steigen die Preise. Hier können wir Spenden sehr gut gebrauchen.

### 4. Kinderkantine

In der Schule wird für die Kinder gekocht. Die, welche kein Geld haben, bekommen dank euch auch eine Mahlzeit.

### 5. Kinder-und Jugendarbeit

Es ist wichtig, den Jugendlichen und Kindern eine sinnvolle Beschäftigung zu geben. So gelangen sie nicht auf die schiefe Bahn.

### 6. Altersheimbesuch

Die Leute im Altersheim Cuza Voda freuen sich sehr, wenn Besuch kommt.

### 7. Spitex

Dank Spitex werden Menschen zuhause gepflegt.

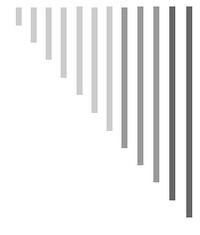
### 8. Erste Hilfe

6-8 Mal pro Jahr gehen Elena und ihr Team in verschiedene Dörfer, um die Bevölkerung in erster Hilfe auszubilden.

### 9. Flüchtlinge aus der Ukraine

Kleider, Lebensmittel und nötige Dinge des Alltags können die Flüchtlinge gratis im Verteilzentrum holen. Unser Team vor Ort hilft, den Grundstock wieder aufzufüllen (Vermerk: Flüchtlinge aus Ukraine)

Einzahlungen auf unser Konto sind vollumfänglich von den Steuern abziehbar.



Rundbrief 1/2024  
Februar



## Liebe Freunde der Moldovabridge



*Frühling in Cahul*

Immer Anfangs Januar erhalte ich einen Stoss Briefe, die ich versenden darf. Es sind die Spendenbescheinigungen für die Moldova-bridge. Da wir steuerabzugsberechtigt sind, versende ich die Briefe gerne Anfangs Jahr, so dass alle sich dann hinter die Steuererklärung klemmen können. Dies ist eine meiner Lieblingsarbeiten. Ich bin immer sehr beeindruckt und berührt, dass wir so viele treue Spender haben, die ihr Herz mit den Menschen in Moldawien teilen. An

dieser Stelle nochmals einen herzlichen Dank, für die vielen kleineren oder grösseren Beträge, alle sind herzlich willkommen. Wenn du noch näher an der Moldawienarbeit interessiert bist, dann melde dich bei mir für unverbindliche Informationen ([sursi@sunrise.ch](mailto:sursi@sunrise.ch)). Gerne sende ich dir die Statuten und die Einladung, ein Mitglied zu werden. Dann wirst du an die jährliche GV eingeladen, über alle Details informiert und kannst deine Meinung einbringen oder auch aktiv mitarbeiten.

*Lavendelfeld im Frühling*





*Russisches Monument in Cahul*

### **Die aktuelle und politische Herausforderung aus Sicht der Präsidentin**

In den News hören wir zwar nicht mehr jeden Tag einen Bericht zum Krieg. Der Nahostkrieg kam dazwischen und wie immer sind dann die News voll von den neuen Schlagzeilen. Und doch beschäftigt uns der Krieg in der Ukraine auf eine ganz nahe Art. Vielleicht habt ihr am Rande mitbekommen, dass in Moskau ein neues Gesetz unterzeichnet werden soll, welches eine Enteignung der

Menschen erlauben kann, die sich gegen den Krieg äussern. Ich habe es nicht weiterverfolgt, ob es nun schon in Kraft getreten ist oder noch nicht, oder ob dies eine «Fake-Meldung» ist, wer weiss. Ich bleibe einfach an diesem Gedanken hängen. In der Geschichte der Menschheit, bis zum heutigen Tag, ist es immer wieder eine Tatsache, dass einige Menschen die Macht haben und diese

auch, ohne schlechtes Gewissen, tatsächlich ausspielen, um andere zu unterdrücken. Nicht nur in totalitären Regimen, überall und immer wieder sehen wir die Machtgefälle. Wir bauen ein Altersheim in einem Land an der ukrainischen Grenze, welches sich nicht verteidigen könnte, falls Russland die Oberhand bekommt.

Das kann einem schon zum Nachdenken bringen und ins Gebet treiben. Was würde mit unserer Arbeit passieren, wenn eine neue, machtgierige Regierung das Sagen hätte? Hattet ihr den Gedanken auch schon? Dann aber schauen ich wieder vertrauensvoll nach vorne: Martin Luther wird ein Satz nahegelegt, den er gesagt haben soll: «Und sollte morgen die Welt untergehen, ich pflanzet heute noch ein Bäumchen ein» In dieser Haltung bauen wir weiter. Wir hoffen sehr, den Bau noch im 2024 fertigstellen zu können. Danke, wenn ihr im Gebet und mit Spenden dazu beitragen könnt. (Anmerkung der Redaktion: Am 14.02. wurde das oben erwähnte Gesetz tatsächlich unterschrieben.)



*Ich liebe Cahul*

### **Zwei Einsätze**

Im Frühling, am 5. April, werden wir zu einem Frühlingseinsatz aufbrechen und im Oktober (Start voraussichtlich 27. September) werden wir wieder für 10 Tage nach Moldawien reisen. Wenn du auch mal dabei sein willst, melde dich. Für den Frühlingseinsatz allerspätens Ende Februar, für den Herbstseinsatz Ende August. Wer mit dem Auto mitkommen will, der muss mit 400 Euro für die Reise rechnen, wer lieber fliegt, der muss selber für den Flug aufkommen und für Essen und Schlafen ungefähr 100 Euro bereithalten.



*Sicht nach Rumänien*

### **Weihnachtsspiel im Kulturpalast von Cahul**



Unter der Regie von Ica, ist an der vergangenen Weihnacht wieder ein Weihnachtsspiel im Kulturzentrum aufgeführt worden. Wir freuen uns sehr darüber, denn diese Theater und Inszenierungen sind schon eine ganz gute Möglichkeit, Menschen einzuladen und in Kontakt zu treten. <https://www.youtube.com/watch?v=mT8gUC2LZSg> Mit diesem Link

könnt ihr ein Auge voll nehmen. Das Ganze ist natürlich in rumänische Sprache, aber die Bilder sprechen für sich.

### **Lebensmittelpakete**

Vasile erzählt uns gleich selbst, wie die Verteilung der Lebensmittelpakete in Cahul organisiert ist. Dies ist ebenfalls ein Teilprojekt von «pro lumina» Vasile: Während der Pandemie haben wir sehr viele Pakete verteilt, jetzt sind es weniger, aber trotzdem sind doch einige Menschen darauf angewiesen, Lebensmittel zu erhalten. Wir fragen beim Sozialamt nach, oder das Sozialamt meldet sich bei uns, wenn sie jemanden treffen, der in grosser Not ist. Auch die Menschen, bei denen wir die Spitex eingerichtet haben, werden wenn nötig versorgt. In die Pakete geben wir in der Regel Grundnahrungsmittel (Öl, Zucker, Nudeln, Reis, Fleischkonserven, Mehl usw.), aber auch andere Dinge, je nachdem, was jede Person oder Familie besonders braucht. Wir verteilen die Pakete oder die Person kann auch in unser Zentrum kommen, wenn sie die Möglichkeit dazu hat.

Mit vielen lieben Grüßen verbleibe ich bis zum nächsten Mal  
Ursula Schweizer